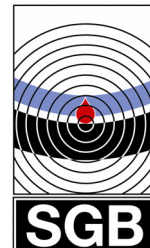


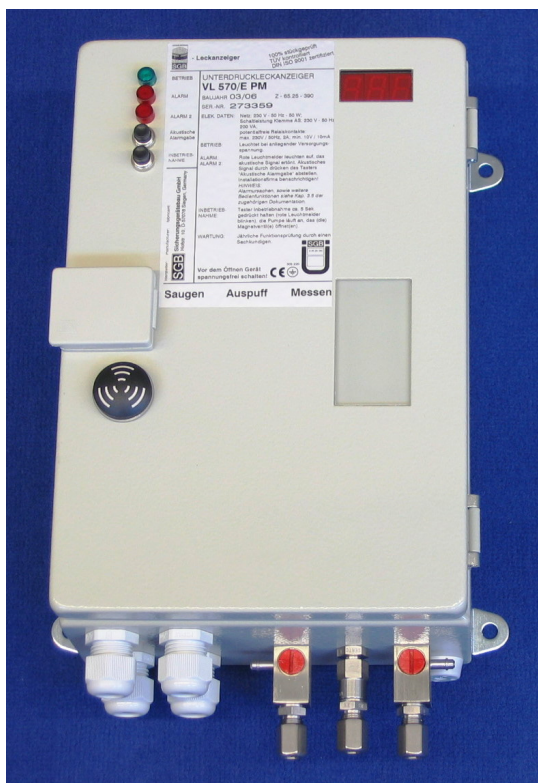
Leckanzeigetechnik

Für eine saubere und unbelastete Umwelt



Neu

Unterdruck-Leckanzeiger VL 255/E PM



Montagebausatz für Flachbodentank, bestehend aus:
1 Saugleitungsanschluß, 1 Meßleitungsanschluß
2 Prüfanschlässen

Alarm Unterdruck	Betriebsunterdruck
> 255 mbar	< 380 mbar

Ein Unterdruck-Leckanzeiger mit erweiterten Elektronikfunktionen zur Überwachung von doppelten Böden an Flachbodenbehältern.

Ein Sensor in der Saugleitung registriert auftretende Flüssigkeit und löst den Alarm aus. Sowohl die druckgesteuerte Alarmgabe wie eine durch den Flüssigkeitssensor ausgelöste führen zur Abschaltung der Förderpumpe und zum Schließen von Magnetventilen in der Saug- und Messleitung. Der VL 255/E PM ist dadurch besonders für die Überwachung von Flachbodenbehältern geeignet die mit aggressiven Stoffen befüllt sind.

Er ist 5 bar überdruckfest ausgeführt und kann somit die im Leckfall auftretenden Überdrücke standhalten.

Eine digitale Druckanzeige informiert über den aktuellen Unterdruck im System. Dreiwegehähne in Saug- und Messleitung erlauben eine effiziente und schnelle Funktionsprüfung.

Jedes Leck in einem der Böden wird zuverlässig durch einen optischen und akustischen Alarm angezeigt und dies bevor Lagergut in die Umwelt eindringen kann.

(Ein Klasse I –System gemäß der Europäischen Norm EN 13 160)

Flüssigkeiten:

- wassergefährdende Flüssigkeiten mit Flammpunkt > 55°C

Behälter:

- Flachbodentanks, z.B. nach DIN 4119, mit Leckschutzauskleidung in Form eines doppelten Bodens aus Stahl oder Kunststoff (mit ausreichender Beständigkeit gegenüber dem Lagergut)

Zulassungen:

- Deutschland: Z -65.22 – 389

Verkauf durch:

SGB GmbH
Hofstr. 10
Postfach: 21 07 41

D-57076 Siegen
D-57031 Siegen

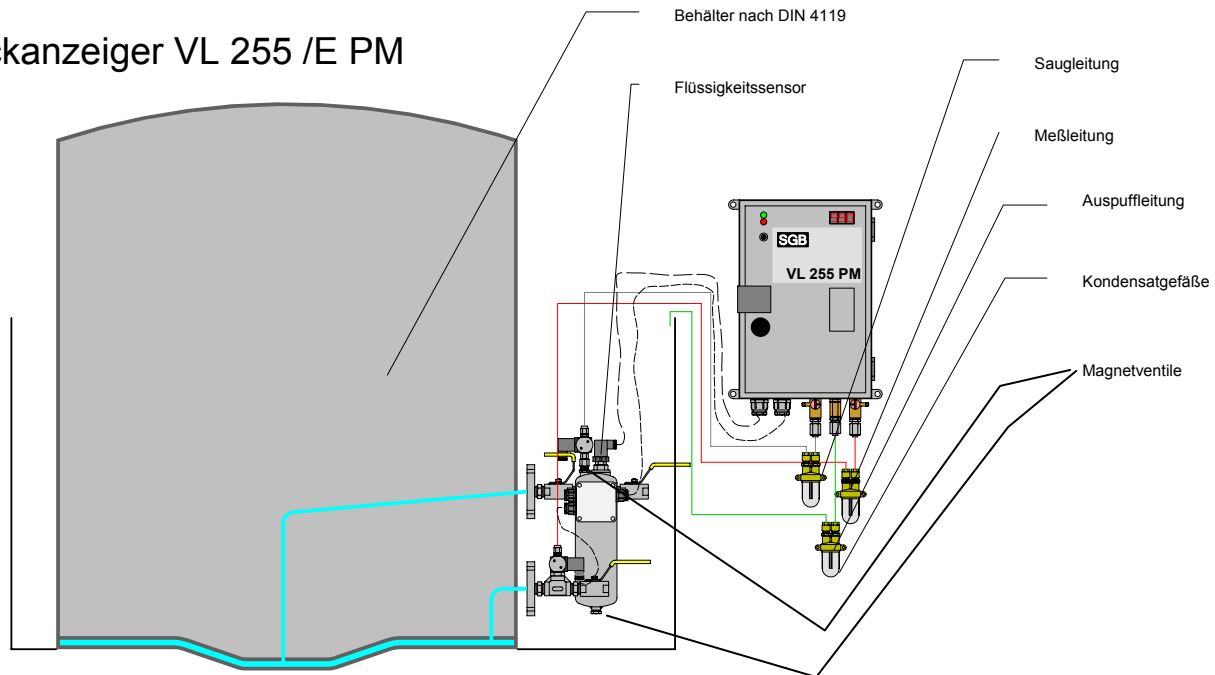
Tel.: + 49 / (0) 271 / 48964-0
Fax: + 49 / (0) 271 / 48964-6
<http://www.sgb.de>
E-mail: sgb@sgb.de

Leckanzeigetechnik

Für eine saubere und unbelastete Umwelt



Leckanzeiger VL 255 /E PM



Überwachungsprinzip:

Mit dem Leckanzeiger VL 255/E PM wird im Überwachungsraum des Behälters ein Unterdruck erzeugt und permanent aufrechterhalten.

Im Leckfall einer der beiden Wandungen wird Lagergut, Luft oder Grundwasser in den Überwachungsraum gesaugt. Aufgrund des Unterdruckes wird ein Austreten des Lagergutes in die Umwelt sicher verhindert.

Geringfügige Undichtheiten im System werden durch die integrierte Pumpe selbstständig ausgeglichen.

Relevante Undichtheiten führen zu Druckanstiegen (Unterdruckabfall).

Dringt mehr Luft in den Überwachungsraum als die Unterdruckpumpe hinausfordern kann, fällt der Unterdruck im System. Bei Erreichen des Alarmunterdrucks, wird der optische und akustische Alarm ausgelöst und die Magnetventile werden geschlossen.

Wird Lagergut oder Grundwasser angesaugt, füllt sich der Überwachungsraum und der angeschlossene Montagebausatz bis das Lagergut den Flüssigkeitssensor erreicht. Somit wird der optische und akustische Alarm ausgelöst und die Magnetventile in Saug- und Messleitung werden geschlossen.

Installationshinweise:

Die Montage des Leckanzeigers erfolgt außerhalb explosionsgefährdeter Bereiche.

Für die Installation außerhalb geschlossener und trockener Räume bietet der Leckanzeiger VL 255/E PM auch den angemessenen Witterschutz.

Die pneumatischen Verbindungsleitungen sind als Rohr mit mindestens 6 mm lichter Weite auszuführen.

Montagebausätze für den Tankanschluss gewährleisten eine einfache und sichere Installation.

Für eine schnelle Funktionsprüfung des Systems ist der Leckanzeiger VL 255/E PM mit Dreiwegehähnen in Saug- und Messleitung ausgestattet.

Zusätzliche Signalgeber können direkt im Leckanzeiger angeschlossen werden. Potentialfreie Relaiskontakte für die Alarmweiterleitung sind im Standard vorhanden. Eine digitale Druckanzeige im Gehäusedeckel informiert jederzeit über den Unterdruck im System.

Die Montage, Inbetriebnahme hat durch qualifizierte Betriebe gemäß der Zulassung zu erfolgen.

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

Fotos und Skizzen sind unverbindlich für den Lieferumfang. Änderungen vorbehalten.

SGB GmbH
Hofstr. 10
Postfach: 21 07 41

D-57076 Siegen
D-57031 Siegen

Tel.: + 49 / (0) 271 / 48964-0
Fax: + 49 / (0) 271 / 48964-6
<http://www.sgb.de>
E-mail: sgb@sgb.de